

Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 16

Donnerstag, den 21. Juli 2005

Nummer 14

Wohnstätte bezogen



Seit 4 Wochen ist die neue Wohnstätte für Behinderte in der Turnerstraße in Betrieb. Zurzeit wohnen 22 behinderte Menschen in diesem schönen Haus. Alle Anträge der Kahlaer konnten berücksichtigt werden. Die offizielle Einweihung wird im September stattfinden.

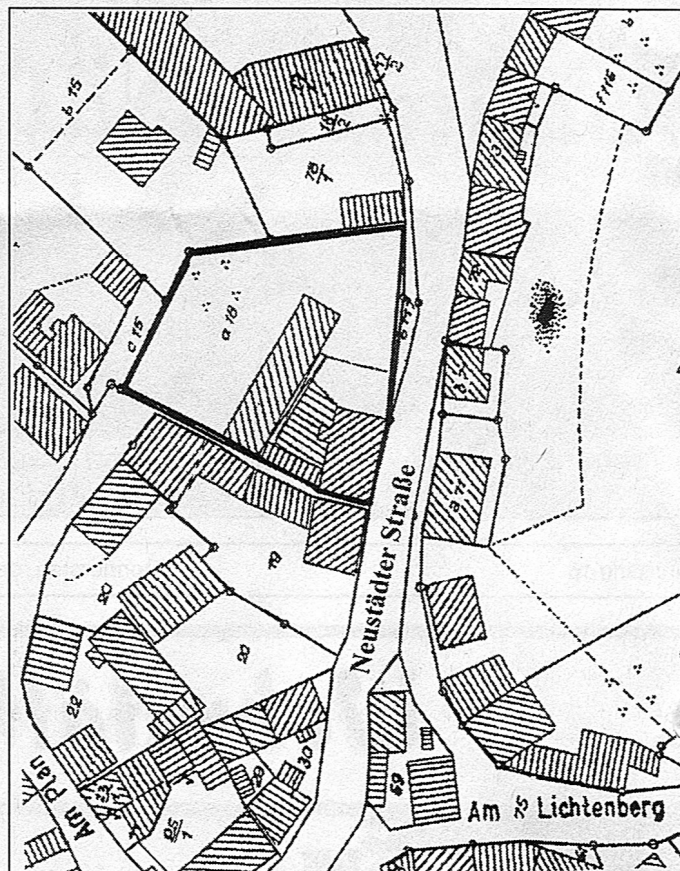
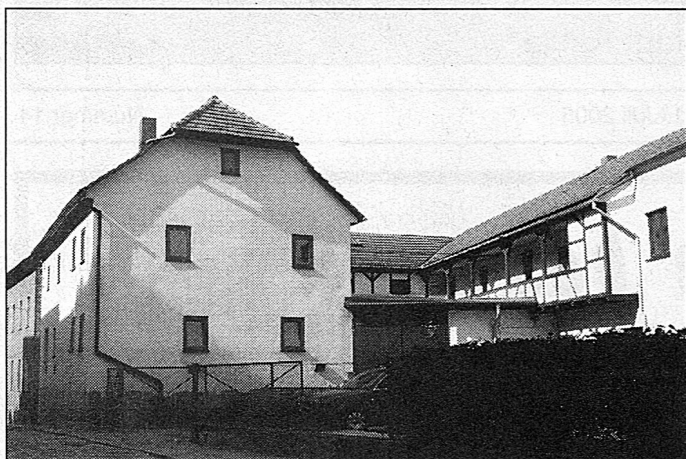
Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung

Neustädter Straße 2

Die Stadt Kahla schreibt das bebaute Flurstück 18a in Kahla Löbschütz Flur 1 zum Verkauf aus.

Das Grundstück ist mit mehreren Gebäuden verschiedener Art und Nutzung bebaut (zweigeschossiges Wohnhaus, Werkstatt, Nebenglass und LKW-Garagen).



Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Kahla schreibt die unbebauten Flurstücke in Kahla Löbschütz

294/57 = 37 qm (Flur 2)

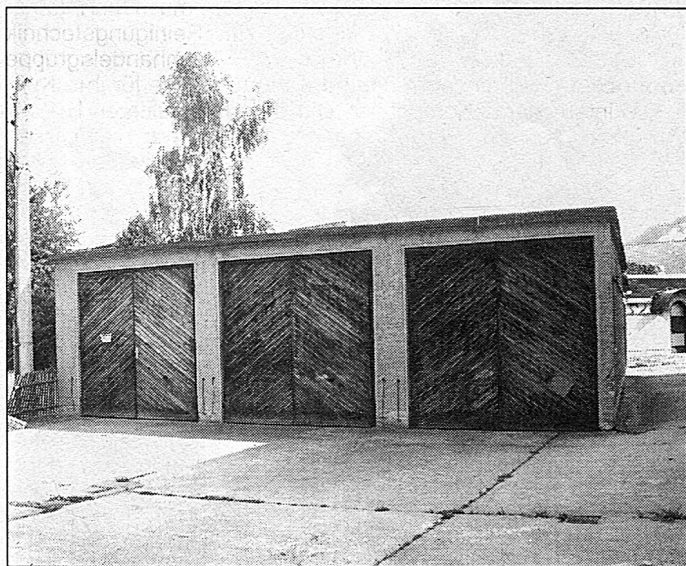
294/69 = 388 qm (Flur 2)

294/71 = 130 qm (Flur 2)

zwecks Bebauung zum Preis laut Bodenrichtwertkarte zum Verkauf aus. Grundstücksgröße: 555 qm

Kaufpreis: 20.900,00 EUR

Gebote, einschließlich Nutzungskonzept sind schriftlich bis zum 05.08.2005 an die Stadtverwaltung Kahla, Markt 10 zu senden. Die Briefsendung muss einen zweiten verschlossenen Umschlag enthalten, der mit dem Vermerk „Gebot Flächenaufkauf Löbschütz“ und Ihrer Absenderangabe versehen ist. Die Eröffnung der Gebote erfolgt am 08.08.2005. Diese Ausschreibung verpflichtet nicht zum Verkauf.



Grundstücksgröße: 1.222 qm

Das Mindestgebot beträgt laut überarbeiteten Verkehrsgutachten des ö.b.v. Sachverständigen für Bewertung von Grundstücken, Herrn Claus Bärthel

40.000,- Euro, zuzüglich Gutachten 802,00 Euro

Interessenten können in der Stadtverwaltung Kahla, Zimmer 21, 2. Etage gegen eine Gebühr von 10,00 EUR Informationsunterlagen erhalten.

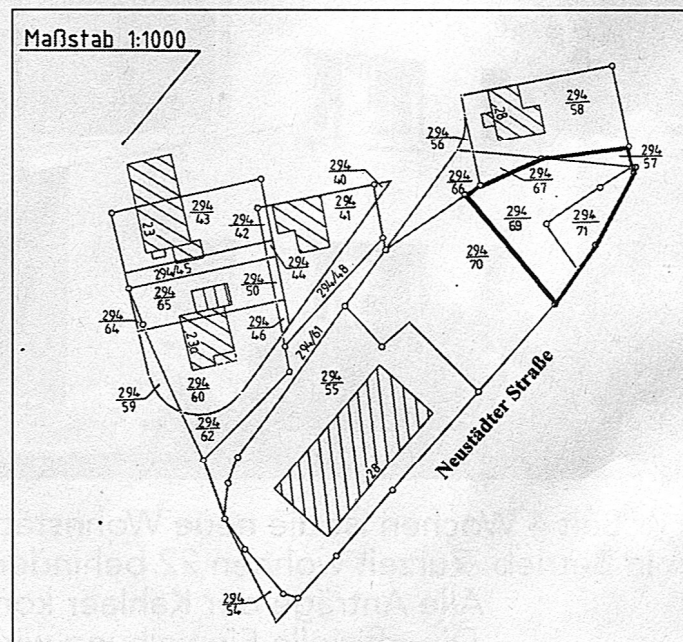
Gebote, einschließlich Nutzungskonzept sind schriftlich bis zum 05.08.2005 an die Stadtverwaltung Kahla, Markt 10 zu senden.

Die Briefsendung muss einen zweiten verschlossenen Umschlag enthalten, der mit dem Vermerk „Gebot Neustädter Straße“ und Ihrer Absenderangabe versehen ist.

Die Eröffnung der Gebote erfolgt am 08.08.2005.

Diese Ausschreibung verpflichtet nicht zum Verkauf.

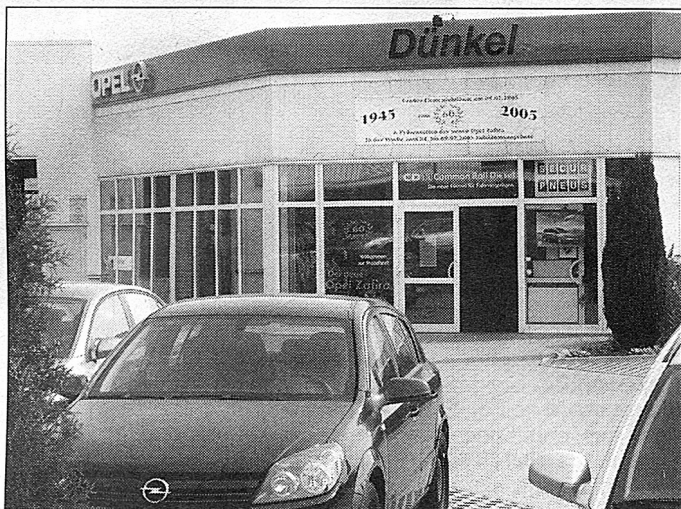
Stadt Kahla



Stadt Kahla

Nachrichten aus dem Rathaus

60 Jahre Firma Dünkel in Kahla



Auf dem Firmengelände im Kahlaer Gewerbegebiet feierte die Firma Dünkel am 09. Juli 2005 das 60-jährige Bestehen der Firma in Kahla. Der heutige Firmeninhaber, Volker Dünkel, hat das Geschäft von seinem Vater übernommen, der es am 01. Juni 1945 in der Bergstraße gründete. Ab 1968 gab es die Firma dann in der Kahlaer Bachstraße, neben dem Dammweg, bis sie schließlich 1995 in das neue Autohaus im Camisch umzog. Die Stadt Kahla gratuliert dem Firmenchef, seiner Familie und dem 10-köpfigen Team recht herzlich zum Jubiläum und wünscht weiterhin viel Erfolg.

15 Jahre Kruse Reinigungstechnik und -bedarf in Kahla

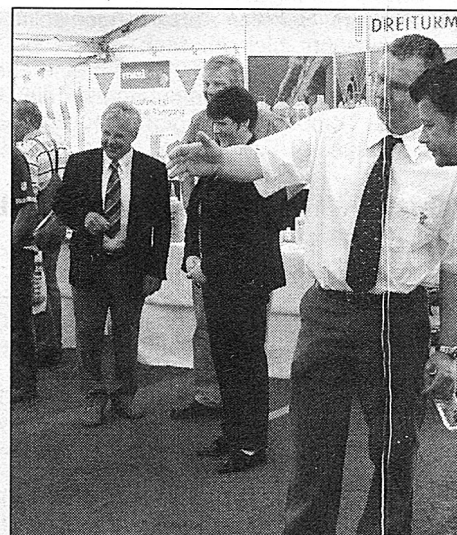
„Eine Erfolgsgeschichte“



Am Eingang zum Gewerbegebiet kann man das Firmenschild „Kruse Reinigungstechnik und -bedarf“ erkennen. In den Räumlichkeiten der früheren Kaninchenschlachtenanlage fand am 17. Juni aus Anlass des Jubiläums ein „Tag der offenen Tür“ statt. Es war schon ein besonderer Tag!

Darin waren sich hunderte von interessierten Besuchern und zahlreiche Repräsentanten der Lieferpartner, die sich anlässlich des Firmenjubiläums von KRUSE Reinigungstechnik und -bedarf in Kahla eingefunden hatten, einig. Bei herrlichem Som-

merwetter, aufmerksamer Betreuung und Bewirtung durch die Inhaber und Mitarbeiter, fühlten sich alle gut aufgehoben. Das fand auch eine Kindergartengruppe aus Freienorla, die den Tag der offenen Tür zu einem Besuch nutzte. Sie bedankte sich für die Betreuung mit dem allseits bekannten Lied von den fleißigen Handwerkern, umgetextet speziell auf die Firma KRUSE - ein Lichtblick!



(Wilfried Kruse l.,
Jan Kruse r.)

Juniorchef Jan Kruse, eine wichtige Stütze des Firmengründers Wilfried Kruse, begrüßte die Besucher mit einem Rückblick auf die Entwicklung des Familienunternehmens, das im Jahr 1990 in Freienorla an den Start ging. Den Grundstein legte Wilfried Kruse mit einer Handelsvertretung für Fußbodenreinigungsmaschinen und -geräte sowie der dazu gehörenden Reinigungschemie. Einarbeitung, Reparaturservice, auch vor Ort, waren von Anfang an obligatorisch.

Getreu dem KRUSE-Motto „Als Unternehmen muss man immer weiter wachsen!“ wurde die Firma KRUSE Reinigungstechnik und -bedarf im Jahre 1996 Mitglied der Fachhandelsgruppe **mobiloclean**. Mit diesem Schritt erweiterte sie die für ihre Kunden so interessante Kompetenz. Der daraus resultierende Kundennutzen, bestehend aus ständig aktualisiertem Fachwissen und sinnvollem Angebot, wurde von den Abnehmern sehr schnell erkannt und durch Akzeptanz honoriert. Wilfried Kruse expandierte ständig und siedelte im Jahr 1999 mit inzwischen 12 Mitarbeitern in wesentlich größere Betriebsräume nach Kahla um.

Um ihren Kunden die Möglichkeit zu bieten, der Firma KRUSE Reinigungstechnik und -bedarf auch einmal hinter die Kulissen zu schauen, öffnete man im Unternehmen am 17. Juni 2005 so zu sagen alle Türen. Besucher hatten die Möglichkeit, Hersteller bzw. deren Repräsentanten aus dem In- und Ausland persönlich kennen zu lernen und mit ihnen zu fachsimpeln.



Auszugsweise zu nennen wären hier Maschinenhersteller wie Tennant, Numatic oder Taski. Gezeigt wurden neue und bewährte Modelle. Der Marktführer auf dem Bürstsaugersektor im GV-Bereich, Stein & Co., besser bekannt unter dem Produktnamen SEBO, wartete ebenfalls mit einer neuen sehenswerten In-

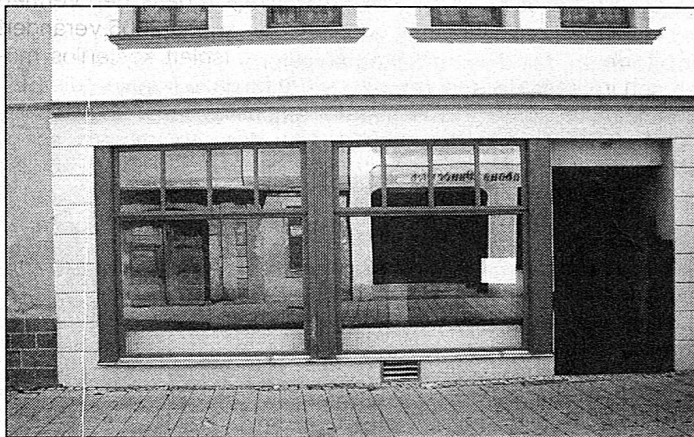
novation auf. Viel Interesse beim Publikum fanden auch die Geräte- und Zubehörhersteller TTS, Vermop, Vileda und Meiko. Besen und Bürstenhersteller Nölle verblüffte den Besucher mit bisher unbekannten Möglichkeiten. Glasreiniger waren am Unger-Stand gut aufgehoben und die Chemieproduzenten Dreiturm, Buzil, Kleen Purgatis, JohnsonDiversey, Hygienepapierhersteller Fripa und andere präsentierten und informierten auf den jeweils gut besuchten Kurzseminaren im hauseigenen Seminarzentrum. Bei allen Aufzählungen sollte eines abschließend nicht unerwähnt bleiben: Man konnte bei Kruses auch sein Glück auf die Probe stellen. Es gab eine attraktive Tombola mit vielen Gewinnen und Trostpreisen für die Besucher. Der Erlös aus dieser Tombola wurde gemeinnützigen Zwecken zugeführt. Wie eingangs erwähnt: Es war schon ein besonderer Tag!

Kahla/Thüringen Porzellan GmbH gehört zu den „TOP 100“ des deutschen Mittelstandes!

Am 22. Juni 2005 konnte unser Kahlaer Porzellanwerk aus den Händen von Prof. Lothar Späth das begehrte Gütesiegel übernehmen. Zu den besten Unternehmen Deutschlands zu gehören, die mit der „Innovation“ am professionellsten umgehen, bei denen ein hervorragendes Innovationsmanagement den Weg ebnet, von der kreativen Idee bis zum erfolgreichen Produkt oder der gefragten Dienstleistung, ist eine ganz besondere Auszeichnung. Und gerade in der heutigen Zeit sind positive Nachrichten aus dem Wirtschaftsleben leider sehr selten geworden. Ich habe dem geschäftsführenden Gesellschafter i. R., Herrn Günther Raithel, und dem neuen Chef des Porzellanwerkes, Herrn Holger Raithel, auch im Namen der Kahlaer Bürgerschaft, Dank und Anerkennung für ihr Engagement und die daraus resultierende Ehrung ausgesprochen.

Leube
Bürgermeister

Suche nach Mietern



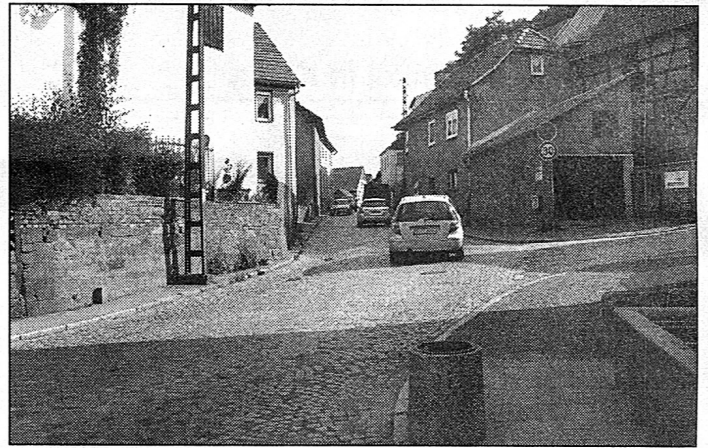
In Kahlas Altstadt stehen etwa 30 Ladengeschäfte leer. Die Ursachen sind sehr vielfältig. Zum einen ist es der Zustand des Ladenlokales selbst, zum anderen fehlen die Investoren, die mutig und finanzkräftig genug sind, die z. T. neu hergerichteten Geschäftsräume mit Leben zu erfüllen. Der Kahlaer Stadtrat hat sich seit Jahren diesem Problem gewidmet und nach Lösungen gesucht, die erfolgsversprechend und vor allem realisierbar sind. Die Kahlaer Wohnbaugesellschaft, die ebenfalls leerstehende Gewerberäume anbietet, erwägt seit längerem, interessierten Unternehmern den Start in die Selbständigkeit zu erleichtern.

Die Gewerbebegemeinschaft Kahla schlägt ebenfalls vor, dass Eigentümer von Geschäftshäusern, die bisher keinen Mieter finden konnten, ihr Ladenlokal unter gesonderten Bedingungen zur Vermietung anbieten. So könnte z. B. vereinbart werden, dass für das erste halbe Jahr der einziehende Geschäftsinhaber nur die Nebenkosten für die Räume zahlt und danach über einen Mietpreis verhandelt wird.

Sollte ein derartiges Modell Interesse bei Hauseigentümern erwecken, so stellt sich die Stadtverwaltung gern als Vermittler zur Verfügung. Anfragen bzw. Angebote können an das Sekretariat des Rathauses, Tel. 77100, Fax: 77104, E-Mail: stadt@kahla.de, gerichtet werden.

Bernd Leube
Bürgermeister

Straßenbau in Vorbereitung



Für die Neustädter Straße zwischen Brunnenplatz und Brückenstraße, rückt der Baubeginn immer näher. Der Kahlaer Stadtrat hat in seiner Sondersitzung am 14. Juli 2005, nach erfolgter Ausschreibung, den Auftrag für den grundhaften Ausbau an die Firma EUROVIA VBU Umperstedt vergeben. Der Auftragswert beläuft sich auf über 160.000 Euro für den Neubau der Straße, die Nebenanlagen, Beleuchtung und Telekom. Für den Kanalbau und die Erneuerung der Trinkwasserleitungen investiert die WAH weitere 135.000 Euro, so dass die Gesamtinvestitionssumme ca. bei 300.000 Euro liegt.

Lidl-Bauplatz problematisch



Bei den Gründungsarbeiten für den neuen Lidl-Markt in der Christian-Eckert-Straße, sind die Bauleute auf vorher nicht bekannte Leitungssysteme, u. a. alte Klärgruben, gestoßen. Damit verzögert sich der Baubeginn für den Markt und seine Nebenanlagen erheblich.

Keine Antenne auf dem Haus Roßstraße 2



Der Mobilfunk-Betreiber Vodafone hatte eine Anfrage an die Wohnbaugesellschaft Kahla gestellt, ob zur besseren Versorgung der Altstadt die Installation einer Mobilfunkantenne auf dem Objekt Roßstraße 2 (Eckhaus am Markt) möglich sei. Der Aufsichtsrat der Wohnbaugesellschaft hatte sich zwar mit 4 zu 3 Stimmen für die Installation ausgesprochen, Bürgermeister

Bernd Leube hat aber in seiner Funktion als Gesellschafter des Wohnungsunternehmens den Kahlaer Stadtrat befragt. Im Stadtrat wurde auch mit Blick auf die bereits geführte Diskussion um den Standort Hohe Straße, die Installation einer Mobilfunkantenne auf einem kommunalen Gebäude nicht befürwortet. Ein Grund für die Ablehnung dieses Standortes war auch hier die relative Nähe einer Schule.

Auszug

aus der Sondernutzungssatzung der Stadt Kahla vom
26. Juni 2000 (Amtsblatt „Kahlaer Nachrichten Nr.
13/00 vom 06.07.2000)

§ 2

Erlaubnisbedürftige Sondernutzung

Alle Straßen, Wege und Plätze in der Stadt Kahla dürfen über den Gemeingebrauch hinaus nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung, Ordnungsamt (Tel.: 036424/77324) genutzt werden.

Die Sondernutzungen sind vorher schriftlich zu beantragen.

Die Sondernutzung ist gebührenpflichtig!

Sondernutzung ist z. B.: Containeraufstellung, Gerüste, Werbeträger

Antrag Sondernutzungserlaubnis für öffentliche Verkehrsflächen

Antragsteller:

Name:

Vorname:

Anschrift:

Ort der Maßnahme:
(Genaue Bez. der Straße, des Weges, der Gasse, des Platzes, der Hausnr.)

Art der Maßnahme:

Dauer der Maßnahme:

Kahla, den

Unterschrift:

Mitteilung

Behördenwegweiser (Stadtinformationsbroschüre) der Stadt Kahla wird in Zusammenarbeit mit dem Rhön-Rennsteig-Verlag Suhl überarbeitet

Die Stadt Kahla ist zur Zeit dabei, die 4. Auflage des Behördenwegweisers vorzubereiten. Dazu arbeitet die Stadt Kahla mit der Firma Rhön-Rennsteig-Verlag Suhl zusammen, die bei der Akquisition von Anzeigen eine entsprechende Vereinbarung mit der Stadt vorweisen kann.

Der Behördenwegweiser soll im II. Quartal 2005 erscheinen und enthält Angaben zu Behörden in der Stadt Kahla und den Saale-Holzland-Kreis, zum neuen Stadtrat sowie von weiteren Anlaufstellen für Bürger.

Er wird durch Anzeigenverkauf finanziert.

Die Stadtverwaltung weist ausdrücklich darauf hin, dass jede Firma, die Publikationen in Zusammenarbeit oder im Auftrag der Stadt Kahla herstellt, auf eine entsprechende schriftliche Vereinbarung verweisen kann.

Bürger und Gewerbetreibende werden um Beachtung gebeten.

Leube

Bürgermeister

Das Landratsamt Saale-Holzland-Kreis - Abfallwirtschaftsbetrieb - informiert

Einführung Gelbe Tonne im Saale-Holzland-Kreis

Sehr geehrte Damen und Herren,
entsprechend der Abstimmungsvereinbarung mit der Duales System AG ist vorgesehen, den Saale-Holzland-Kreis bis Ende 2005 vollständig mit Gelben Tonnen für die Sammlung von Leichtverpackungen auszustatten. Diese Tonnen werden die Gelben Säcke ersetzen.

Derzeit erhalten die Orte der Verwaltungsgemeinschaft Hügelland/Täler die Behälter. Damit sind dann in allen Gemeinden der Bereiche Eisenberg und Stadtroda die Gelben Tonnen vorhanden.

Der Bereich Jena, also auch die Stadt Kahla, wird voraussichtlich im 4. Quartal 2005 die Gelben Tonnen erhalten. Sobald genauere Termine vorliegen, werden wir Sie darüber unterrichten. Mit freundlichen Grüßen

Rudolph

Werkleiter

Änderung Amtsblattvertrieb

Wir möchten Sie davon in Kenntnis setzen, dass der Vertrieb des kreislichen Amtsblattes ab der Juli-Ausgabe 2005 verändert wird. Bisher erhielten die Bürger das Amtsblatt kostenlos monatlich in die Haushalte geliefert. Parallel dazu konnten die Bürger auf den Internetseiten des Landkreises unter www.saale-holzlandkreis.de, Rubrik Aktuelles, die jeweiligen Amtsblätter in vollem Umfang lesen bzw. sich einzelne Artikel ausdrucken. Zunehmend mehr Bürger nutzen diese Informationsform über das Internet. Auch künftig werden die Amtsblätter auf unseren Internetseiten nachzulesen sein.

Bürger und Interessenten, die das Amtsblatt weiterhin in Papierform haben möchten, können dieses über ein Abonnement beziehen (siehe dazu Amtsblatt 4/2005 vom 30.06.05). Auch der Einzelbezug bestimmter Amtsblätter über die Pressestelle des Landratsamtes ist jederzeit möglich.

Als zusätzlichen Service möchten wir für die Bürger vor Ort einzelne Exemplare zur Information auslegen, inbegriffen ein Amtsblatt für Ihre dienstlichen Unterlagen. Wir bitten Sie deshalb, unsere monatlich erscheinenden Amtsblätter in Ihren Stadt- und Gemeindeverwaltungen an geeigneter Stelle zu den ortsüblichen Öffnungs- und Sprechzeiten auszulegen. Hierzu erhalten Sie vom Landratsamt monatlich einige Exemplare kostenlos zugesandt. Für Rückfragen stehen wir Ihnen in der Pressestelle des Landratsamtes (Tel. 036691/70 107, 70 108) gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Rieboldt

Leiterin Büro Landrat

Heimattage in Schorndorf

Anlässlich der Heimattage in unserer Partnerstadt Schorndorf vom 26. bis 29. Mai 2005 waren alle Partnerstädte Schorndorfs eingeladen. Zur Begrüßung der Partnerstädte am 26. Mai im Schorndorfer Rathaus war mit Bürgermeister Bernd Leube und dem Haupt- und Ordnungsamtsleiters Herrn Jecke, Daniel Elmer vom Kahlaer Leuchtenburg-Gymnasium nach Schorndorf gereist, der mit seinem begeisternden Klavierspiel die Begrüßung im Schorndorfer Rathaus vor ca. 200 Gästen kulturell umrahmte.



Während dieser Tage nutzen wir die Gelegenheit, mit englischen und italienischen Gästen aus den Partnerstädten ins Gespräch zu kommen und ihre Erfahrungen in der Partnerschafts-idee kennen zu lernen.

An die
Stadtverwaltung Kahla
Markt 10
07768 Kahla

_____, den _____ 2005

Bürgerumfrage

Folgende *Unzulänglichkeit/Gefahrenquelle usw.* habe ich festgestellt und bitte um weitere Veranlassung. Ich habe folgenden Vorschlag/Wunsch:

Beschreibung: _____

Absender:

Name, Vorname

Anschrift

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienste

Vertragsärztlicher Notfalldienst
Krankentransport
Notarzt

03 64 1/ 597 632
03 64 1/ 597 630
112

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall 112 oder 110
Polizeiinspektion Stadtroda 03 64 28/6 40
03 64 24 / 844-0

Regelmäßige Sprechstunden finden statt:

Ort: Polizeirevier Kahla
Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 1, Kahla
Termin: dienstags 10.00 - 12.00 Uhr
donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr
Telefon: 844-12
Ärztlicher Notdienst
Anfragen/Auskünfte 03 64 1/ 597 620

Zahnärztlicher Notdienst

Samstag und Sonntag sowie an gesetzlichen Feiertagen
von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

23.07./24.07.2005

Dipl.-Stom. Watzula, Bahnhofstraße 25, Kahla

Tel.: 03 64 24/ 2 30 25

30.07./31.07.2005

Dr. med. Hüfner, Rudolstädter Str. 23, Kahla

Tel.: 03 64 24/ 2 24 87

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Mo. - Sa.: 18.00 - 20.00 Uhr
sonn- und feiertags: 10.00 - 12.00 Uhr und 18.00 - 20.00 Uhr

Während der oben genannten Zeiten ist in Kahla immer eine Apotheke dienstbereit. Außerhalb dieser Zeiten wird die Dienstbereitschaft von den Jenaer Apotheken übernommen. Welche Apotheke in Kahla bzw. Jena dienstbereit ist, wird durch Aushang in allen Kahlaer Apotheken bekannt gemacht und ist der regionalen Tagespresse sowie den „Kahlaer Nachrichten“ zu entnehmen.

18.07. - 24.07.2005	Linden-Apotheke	03 64 24/ 2 44 72
25.07. - 31.07.2005	Sonnen-Apotheke	03 64 24/ 5 66 55
01.08. - 07.08.2005	Rosen-Apotheke	03 64 24/ 2 25 95

Bereitschaft ärztlicher Notdienst Kahla

Der diensthabende Arzt wird durch Aushang am Ärztehaus Kahla bekannt gegeben oder ist unter der Rufnummer **0 36 41/ 597 632** zu erfragen.

Notdienst Augenärzte

(Montags 7.00 Uhr - Montags 7.00 Uhr)

18.07.2005 - 25.07.2005

Dr. med. H. Weidig **03 64 28/ 6 28 00**
mobil: **0174/ 9999678**

25.07.2005 - 01.08.2005

Dr. med. U. Hädrich **03 66 01/ 4 22 43**
mobil: **0170/ 5806033**

01.08.2005 - 08.08.2005

Dipl. Med. R. Möhr **03 66 91/ 4 27 75**
mobil: **0172/ 3479319**

Telefonberatung e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen
kostenfrei rund um die Uhr **08 00/ 1 11 01 11**

Störungsdienste

Strom		0 36 41/ 6 8 88 88
Gas	Tag	0 36 41/ 48 75 77
	Nacht/Sonn- und Feiertage	01 30/ 86 11 77
Wasser	Tag	03 64 24/ 57 00 oder
		03 66 01/ 5 78 0
	Nacht/Sonn- und Feiertage	03 66 01/ 5 78 49

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Stadtverwaltung Kahla,
Rathaus, Markt 10

Tel.	77-0
Fax:	77-104
E-Mail:	stadt@kahla.de

im Internet: www.kahla-thueringen.de

Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr und Archiv

Dienstag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla,

Rathaus, Markt 10 **77 326**

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr



Bürgerbüro/Touristeninformation, Rathaus, Markt 10

77 140 / 77 141

Öffnungszeiten siehe Einwohnermeldeamt

Anträge:

Wohngeld, Schwerbehindertenausweise,
Befreiung Rundfunk/Fernsehgebühren,

Informationen:

Müllentsorgung, gelbe Säcke

Eintrittskartenservice

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek Kahla **5 29 71**

Am Langen Bürgel 20

Montag	8.30 - 11.30 Uhr und 12.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	8.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 17.30 Uhr
Freitag	8.30 - 11.30 Uhr

Heimatismuseum Kahla

Das Heimatismuseum bleibt wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

DRK

Rudolstädter Straße 22 a

5 29 57

DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:

2 23 46

Montag	10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung.

Sozial-psychiatrischer Dienst

5 29 57

Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“

5 36 84/

für Suchtgefährdete, Suchtkranke
und ihre Angehörigen **036691/ 5 72 00**

Margarethenstraße 3

Montag 12.30 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Schuldnerberatungsstelle

AWO-Kreisverband

036601/ 2 53 03

Schulnachrichten

Ein würdiger Abschluss unserer Grundschulzeit in der Altstadtschule

Leider sind die 4 Jahre viel zu schnell vergangen. Zu einem kleinen Fest wurden wir von Familie Andersson nach Löbschütz eingeladen. Unsere Gastgeber hielten viele Überraschungen bereit, unter anderem eine große Schatzsuche. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Wir bedanken uns besonders bei Frau Andersson, Frau Gäbler, Frau Strauß und Herrn Hopfe für die liebevolle Ausgestaltung unseres Abschlussfestes. Ein herzliches Dankeschön, auch im Namen unserer Lehrerinnen, gilt unseren Eltern für die Spende von 65,00 EUR an die Schule.

Wir werden unsere Grundschulzeit in guter Erinnerung behalten.

Die Schüler der Klasse 4

Frau Brehski und Frau Jecke von der Altstadtschule Kahla

Schöne Ferien!



Werte Eltern,

zum Eintritt in den Ruhestand erreichten mich zahlreiche Glückwünsche, Blumen und Geschenke. Dafür möchte ich Ihnen, liebe Eltern, und Ihren Kindern ganz herzlich danken. Gleichzeitig bedanke ich mich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, die ich während meiner 41 Dienstjahre an der „Altstadtschule“ Kahla erfahren durfte.

Herzlichst Jutta Brehski

Ritterspiele auf der Leuchtenburg

Zum Abschluss des Schuljahres konnten wir, die Schüler der Klassen 1 und 2 des Förderzentrums Kahla, einen erlebnisreichen Tag auf der Leuchtenburg verbringen. Zu Beginn verwandelten wir uns mit Hilfe von mittelalterlichen Kostümen in Ritter und Burgfräuleins.



Gemeinsam mit der Museumspädagogin und dem Bürgermeister der Leuchtenburg führten wir Ritterspiele durch, erlernten einen mittelalterlichen Tanz und nahmen ein zünftiges Ritteressen ein, welches unsere Mädchen selbst mit vorbereitet haben. Der Kesselgulasch schmeckte allen vorzüglich.



Für unsere mittelalterlichen Wettkämpfe wurden wir mit Pferden, Lanzen und Armbrüsten ausgestattet. Wir konnten unsere Kräfte beim Reifenstechen, Dreibeinlauf, Eierlaufen über die Wippe und Armbrustschießen messen. Zum Abschluss erkundeten wir die Burg vom Turm bis zum Verließ. Alle waren begeistert. Unser Dank gilt allen, die uns diesen wunderschönen Tag ermöglichen.

Eine schöne Tradition

Für jeden war etwas dabei beim Hortfest der Altstadtschule Kahla.

Kurz vor den Ferien startete das nun schon traditionelle Fest für alle Schüler, deren Geschwister, Eltern- und Großeltern sowie gern gesehene Gäste.

Los ging es mit der Verabschiedung der 4. Klasse. Alle erhielten mit Augenzwinkern eine Zuckertüte und viele guten Wünsche für den weiteren Schulweg.

Dann ging es auch schon los mit Schatzsuche, Töpfchenspiel, Glücksrad, Losen, verschiedenen Geschicklichkeitsspielen, Fahrzeugrennen, Hüpfburg und und und.

Verschnaufen konnte man beim lustigen Programm mit den weltbekannten "Schlumpfen", oder wenn man einen Platz beim Kinderschminken ergattert hatte.

Bei Partymusik und tollen Preisen kam schnell gute Laune auf.

Auch für die Verpflegung aller Gäste war bestens gesorgt. Vor allem Eltern, Omas und Opa stärkten sich bei Kaffee und Kuchen im Speisesaal. Hier haben sich die fleißigen Backfrauen selbst übertroffen. Die Horterzieherinnen haben 21 Sorten Thüringer Festtagskuchen gebacken, einer war leckerer wie der andere.

Die Kinder bevorzugten lieber unsere deftige Thüringer Bratwurst.

Zum Schluss ein ganz, ganz großes Dankeschön an die vielen Beteiligten, die zum Gelingen des Hortfestes 2005 beigetragen haben.

Hier möchten wir Eltern besonders allen Sponsoren danken, ohne deren Mitwirkung die Ausrichtung eines so großen Festes gar nicht möglich wäre. Viele von ihnen haben die Altstadtschule schon mehrfach unterstützt, herzlichen Dank!

Wir danken den Hortnerinnen für die Organisation des Festes, welches vom gesamten Team der Altstadtschule sowie vielen fleißigen Helfern für unsere Kinder gestaltet wurde.

Es ist spät geworden auf dem Schulhof. Die Kinder lassen Luftballons steigen und freuen sich schon, wenn es das nächste Mal heißt:

"Auf zum Hortfest in unserer Altstadtschule!"

Die Eltern der 1. Klasse

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche Kahla

Wir laden ein zu den Gottesdiensten in die Kirche

Sonntag	24. Juli 2005	
10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. Schubert
Sonntag	31. Juli 2005	
10.00 Uhr	Gottesdienst	Sup. i. R. Günther
Sonntag	7. August 2005	
10.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. i. R. Michaelis
Großautersdorf		
Sonntag	31. Juli 2005	
10.15 Uhr	Gottesdienst	Herr Hädrich
Kleineutersdorf		
Sonntag	31. Juli 2005	
9.00 Uhr	Gottesdienst	Herr Hädrich
Lindig		
Sonntag	24. Juli 2005	
9.00 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Schubert
Löbschütz		
Sonntag	31. Juli 2005	
14.00 Uhr	Gottesdienst	Sup. i. R. Günther

Getauft wurde:

Kira Hupel aus Kleineutersdorf

Christlich bestattet wurde:

Rudolf Weidner aus Kahla, 90 Jahre

KIRCHENMUSIK

Während der Sommerferien vom 14.07. - 24.08.2005 pausieren alle kirchenmusikalischen Gruppen.

Erste Probe der Johann-Walter-Kantorei: Di, 30.08., 19:30 Uhr

Erste Probe für Kinderchor (Kl. 1 - 3): Mi, 31.08., 15:00 Uhr

Erste Probe für Kinderchor (Kl. 4 - 6): Mi, 31.08., 16:15 Uhr

Erste Probe für Flötenkreis: Mi, 31.08., 17:45 Uhr

Flötenunterricht in kleinen Gruppen nach Vereinbarung

Liebe Schulanfänger, liebe Eltern,

hiermit möchte ich alle Schulanfänger zum Kinderchor (mittwochs, 15:00 Uhr) einladen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, im Gruppenunterricht Blockflöte zu lernen. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Nicola Bergelt (Tel.: 76350).

Auch für größere Kinder ist der Beginn des neuen Schuljahrs eine gute Einstiegsmöglichkeit für Kinderchor und Flötenunterricht.

Orgel Arena

mit dem Frauenkirchenkantor Matthias Grünert, Dresden

Freitag, 29. Juli 2005, 22.00 bis 22.30 Uhr

in der Stadtkirche St. Margarethen Kahla

Eintritt frei

www.Orgelarena.de

Lektorentreffen:

Dienstag, 30. August 2005 um 20:00 Uhr bei Fam. Rochelmeyer

Öffnungszeiten der Stadtkirchnerei, R.-Breitscheid-Straße 1:

Montag - Freitag: 11.00 - 12.00 Uhr
 zusätzlich Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr
 Büro Frau Huschenbett: Tel.: 036424/ 22362
 Büro Frau Franke-Polz: Tel.: 036424/ 82897
 Fax: 036424/ 769239

Pfr. Schubert: Schillstraße 1, 07749 Jena, Tel. 0162- 5159484
 Frau Bergelt: 036424/ 76350
 Frau Schindler: 03642/ 23051
 Diakonie-Sozialstation: R.-Denner-Straße 1 a, Tel.: 036424/ 23019
 Friedhof Kahla: Bachstraße 41, Tel.: 036424/ 52642
 Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“: H.-Koch-Straße 20, Tel. 036424/ 22716

Katholische Pfarrei "Heilig Geist"**Unsere Gottesdienste**

ab dem 07.08.2005 wieder am Sonntag

Samstag, 23.07. - 17. Sonntag im Jahreskreis
 18.00 Uhr Hl. Messe in der St. Nikolauskirche in Kahla
Samstag, 30.07. - 18. Sonntag im Jahreskreis
 18.00 Uhr Hl. Messe in der St. Nikolauskirche in Kahla
Sonntag, 07.08. - 19. Sonntag im Jahreskreis
 09.00 Uhr Hl. Messe in der St. Nikolauskirche in Kahla
Der Seniorennachmittag im August entfällt

Berichtigung

Der nächste Sonntagsgottesdienst ist erst wieder am 07.08.2005 in der St. Nikolauskirche in Kahla.

Aus unserer Partnerstadt**Glocken für die Stadtkirche in Schorndorf**

Die Schorndorfer Stadtkirche im Herzen unserer Stadt ist deren bedeutendstes Kulturdenkmal. Mit ihrem Bau im gotischen Stil wurde bereits im Jahr 1477 begonnen. Einstmals bestand das Geläut im Kirchturm aus sieben Glocken, die allerdings im 30-jährigen Krieg zerstört wurden. Bis heute konnten nur vier ersetzt werden. Durch Spenden unserer Bürger konnten nun drei weitere Glocken beschafft werden, die nun ihren Platz im Turm der Kirche gefunden haben. Die Evang. Kirchengemeinde und der Förderverein, die die Glocken finanziert hat, haben Wert darauf gelegt, dass auf der größten der Glocken, der "Gloriosa", die Wappen unserer Partnerstädte abgebildet wurden. Eine Geste, die deutlich macht, wie intensiv unsere Mitbürger die Städtepartnerschaften erleben und beleben.



Die Stadt Schorndorf wird somit quasi bei jedem Glockenschlag an ihre Verbindungen mit den Partnerstädten in aller Welt erinnert.
Winfried Kübler
 Oberbürgermeister

Die Fraktionen haben das Wort**Die Fraktionen haben das Wort**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
 Die Telefonsprechstunde der Fraktion FDP/FW im Stadtrat Kahla findet wieder

am Mittwoch, dem 27.07.2005
 von 18.00 - 19.00 Uhr statt

am Mittwoch, 03.08.2005
 von 18.00 - 19.00 Uhr statt



Herr Merker
 Tel. 23560



Frau Kaiser
 Tel. 22876

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Dietmar Merker
 Fraktionsvorsitzender

Vereine und Verbände**Innenstadtbelebung**

In ihrer jüngsten Sitzung beschäftigte sich die Gewerbegemeinschaft erneut mit der Thematik der leerstehenden Ladenlokale. Dabei unterbreitete Geschäftsführer Ludwig Wahren den etwas unkonventionellen Vorschlag, die Hausbesitzer sollten ihre Geschäfte zunächst für 6 Monate mietfrei, jedoch gegen Erstattung der anfallenden Nebenkosten, an Interessenten abgeben. Diese hätten somit ohne größeres Risiko die Chance, ihre Vorstellungen einer selbständigen Tätigkeit zu realisieren. Nach Ablauf dieser Zeit können sie dann entscheiden, ob sie über einen Staffelmietvertrag dauerhaft ansässig bleiben, oder ihr Konzept gescheitert ist und sie sich ohne Anhäufung z. B. von Mietschulden, wieder zurückziehen. Beratend und kostenfrei begleitet wird dieses Vorhaben von Ludwig Wahren. Die Bedingungen sind individuell mit dem jeweiligen Hauseigentümer zu verhandeln. Voraussetzungen sind:

- weitere Hauseigentümer erklären sich bereit, ihre teilweise sehr lange leerstehenden Läden zu diesen Bedingungen abzugeben.
 - Interessenten melden sich unter Angabe ihrer beabsichtigten Nutzung
- Ansprechpartner ist Ludwig Wahren unter Tel: 0160 - 99588417. Zögern Sie nicht, vereinbaren Sie Ihren individuellen Gesprächstermin.

Bürgerinitiative gegen überhöhte Abgaben Holzland e. V. (BIG)

Die BIG informiert:

Veranstaltungshinweis: Das

Thema "Wasser" auf dem Sozialforum in Erfurt

Vom 21. - 24 Juli 2005 findet in unserer Landeshauptstadt Erfurt das erste Sozialforum in Deutschland (www.Sozialforum2005.de) statt. Weit über 300 Organisationen werden dieses große Ereignis, welches sich der Tradition des Weltsozialforums in der brasilianischen Stadt Porto Alegre verbunden fühlt, gestalten. Dazu gehören gewerkschaftliche und kirchliche Gruppen, insbesondere aber auch viele Bürgerinitiativen, die sich - wie wir - der Verhinderung des Ausverkaufs der öffentlichen Daseinsfürsorge verschrieben haben.

So wird es an diesem Sonnabend (23. Juli), einen große Themenstrecke "Wasser" geben unter dem Motto "Wasser: Vom öffentlichen Gut zur Ware?", zu dem wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger nach Erfurt einladen möchten!

Mit dabei sein werden in Lesungen und offenen Diskussionsforen u. a. Dr. Werner Rügemer, der bundesweit bekannte Streiter gegen Korruption in der Müll- und Wasserwirtschaft, Jörg Delinger, der langjährige Vorsitzende der Bürgerallianz Thüringen, Robby Grosse aus Uruguay, welches unlängst als erstes Land der Welt Wasser als Menschenrecht in seiner Verfassung verankert hat, Anil Naidoo vom Blue Planet Project Kanada, Alexis Passadakis von Attac Berlin, Matthias Naumann vom Leibniz-Institut in Erkner, der Grenzen und Probleme der gegenwärtigen Wasser-Entwicklungstrends auf dem Lande aufzeigt, sowie die "Aktion Schutzdeich", einem breiten Bündnis gegen die Wasserprivatisierung von Attac bis "Brot für die Welt".

Veranstaltungsdetails finden Sie in der Tagespresse, an den Info-Ständen direkt auf dem Sozialforum, auf oben genanntem Sozialforums-Link sowie auf unserer Webseite www.BIG-Holzland.de

Ein Wort zum Thema Mobilfunksendemasten in Kahla

Das Thema Strahlenbelastung durch Mobilfunk beschäftigt die Bürger unserer Stadt nicht erst seit der Thematisierung der Anlage in der Hohen Straße, wo der Betreiber E-Plus ja trotz Veto zahlreicher Eltern und Bewohner in unmittelbarer Nähe der Kindereinrichtungen und Schulen auf einen Wohnblock gebaut hat. In dieser Wahlperiode mussten wir uns schon wieder öfter mit dem Thema Mobilfunksendeanlagen in Kahla's Innenstadt beschäftigen, denn die Mobilfunkbetreiber sind verstärkt dabei das Übertragungsverfahren der dritten Generation, UMTS, in Deutschland flächendeckend einzuführen und zum Abschluss zu bringen. Im Zuge dessen werden Mobilfunkanlagen ausgebaut, bereits bestehende Anlagen aufgerüstet und neue errichtet. Die ständige Strahlung nimmt also zu.

Unser Standpunkt als SPD Ortsverein mit den Stadträten ist: "Keine Mobilfunksendeanlagen mehr in Nähe von Wohnungen, Schulen, Kindergärten und Wohnheimen, sondern an unproblematischen Standorten".

Wir sind bestimmt nicht technologiefeindlich, aber wir wollen die Strahlenbelastung durch die bessere Auswahl der Sendemastenstandorte deutlich reduzieren. Nicht die geringsten Kosten dürfen ausschlaggebend für die Standortwahl sein, sondern eine möglichst große Gesundheitsverträglichkeit.

Wir rufen alle Entscheidungsträger auf, sehr sensibel mit diesem Thema umzugehen.

Hans-Chr. Schmidt
Vorsitzender des SPD Ortsvereins
und Fraktionsvorsitzender



Bürgerstiftung ZwischenRAUM

1. Kahlaer Schüler Freiwilligentag

Am 23. August 2005 findet in Kahla ein Schüler Freiwilligentag statt.

An diesem Tag sind alle Jugendlichen aufgerufen sich ab 10.00 bis 16.00 Uhr in verschiedenen gemeinnützigen und öffentlichen Einrichtungen der Stadt Kahla freiwillig bzw. ehrenamtlich zu engagieren. Veranstalter ist die Bürgerstiftung ZwischenRAUM in Kooperation mit der Stadt Kahla.

Als Dankeschön findet dann am Abend ab 17.00 Uhr eine Party statt. Wo wird noch bekannt gegeben.

Welche Einrichtungen sind an dem Tag dabei?

- * In der **Integrativen Kita der AWO** ist Kreativität gefragt. Drei Schüler/innen können eine Wandzeitung gestalten, auf der die Mitarbeiter/innen der Einrichtung dargestellt sind. Des Weiteren braucht es sechs kräftige Arme u. a. zum Ausgraben von Lebensbäumen.
- * Die **Freiwillige Feuerwehr/Jugendfeuerwehr** braucht helfende Hände um eine Säuberungsaktion durchzuführen. Wo steht noch nicht fest.
- * In der **Altengerechten Wohneinrichtung der Ev.-Luth. Kirchgemeinde** gilt es eine Veranstaltung zu organisieren. Was das für eine Veranstaltung sein wird, hängt ganz von den Interessen und Fähigkeiten der Freiwilligen ab.
- * Im **ASB Behindertenwohnheim** in Hummelshain werden Schüler/innen für die musikalische Unterhaltung der Bewohner/innen gesucht.

Weiterhin machen mit:

- * Volkssolidarität RV Ostthüringen
- * Kita der Ev.-Luth. Kirchgemeinde „Geschw. Scholl“
- * Museum
- * SV 1910 Kahla e. V.
- * ASB Senioren- und Pflegeheim in Hummelshain

BITTE UNBEDINGT ANMELDEN!!!!!!

Weitere Infos sind unter

Bürgerstiftung ZwischenRAUM

Eigenheimweg 28

07646 Stadtroda

Tel.: 036428/42954

E-Mail: freiwilligenagentur-junior@gmx.de
erhältlich.

IMKER - VEREIN

Kahla/Thüringen und Umgebung e. V.

Am Alten Gericht 11, 07768 Kahla

Tel. 036424 / 51484

Werte Imkerfreunde,

hiermit möchte ich Euch zu der am Freitag, dem 22. Juli 2005 um 19:00 Uhr stattfindenden

Mitgliederversammlung

ins Gasthaus - Dohlenstein - einladen.

Gäste sind herzlich willkommen.

1. Vorsitzender

Volkssolidarität Regionalverband Ostthüringen

Veranstaltungsplan der Seniorenbegegnungsstätte Kahla

Am langen Bürgel 20, Tel. 036424/ 52967

Monat August 2005

Unsere Mitarbeiter sind

Montag bis Donnerstag

von 10.00 - 16.00 Uhr und

Freitag

von 10.00 - 13.00 Uhr

für sie da.

Bei Veranstaltungen bis ca. 19.00 Uhr.

Gemeinsam schmeckts doch besser!

Nutzen Sie unser tägliches Angebot, ein schmackhaftes Mittagessen im Klub einzunehmen, montags bis freitags von 11.00 - 13.00 Uhr.

Den Dienst „Essen auf Rädern“ gibt es in fünf verschiedenen Menüs.

Auskünfte zum Essen erhalten Sie täglich ab 10.00 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte.

Montag,	01.08.2005
13.00 Uhr	Spielesachmittag
Dienstag,	02.08.2005
14.00 Uhr	Altersgerechte Gymnastik
Mittwoch,	03.08.2005
14.00 Uhr	Treffpunkt der Gartenfrauen
Donnerstag,	04.08.2005
14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
Montag,	08.08.2005
13.00 Uhr	Spielesachmittag
Dienstag,	09.08.2005
14.00 Uhr	Altersgerechte Gymnastik
Mittwoch,	10.08.2005
14.00 Uhr	Apoldaer Modenschau
Donnerstag,	11.08.2005
14.00 Uhr	Gäste vom Blindenverband
Montag,	15.08.2005
13.00 Uhr	Spielesachmittag
Dienstag,	16.08.2005
14.00 Uhr	Altersgerechte Gymnastik
Mittwoch,	17.08.2005
14.00 Uhr	Treffpunkt der Gartenfrauen
Donnerstag,	18.08.2005
14.00 Uhr	Gedächtnistraining
Montag,	22.08.2005
13.00 Uhr	Spielesachmittag
Dienstag,	23.08.2005
14.00 Uhr	Altersgerechte Gymnastik
Mittwoch,	24.08.2005
13.00 Uhr	Sommerfest
Donnerstag,	25.08.2005
14.00 Uhr	Kassierung Theater Rudolstadt
Montag,	29.08.2005
13.00 Uhr	Spielesachmittag
Dienstag,	30.08.2005
14.00 Uhr	Altersgerechte Gymnastik
Mittwoch,	31.08.2005
14.00 Uhr	Kaffeenachmittag mit Gartenfrauen

Wir bieten die Räume unseres Klubs zur Nutzung für Familienfeiern oder Vereinsversammlungen mit Küchenbenutzung an. Pro Wochenende 62,00 EUR, bei Küchenbenutzung 13,00 EUR extra, werktags pro Stunde 7,50 EUR.
Bei Rückfragen bitte bei Frau Tiesler melden unter Tel. 036424/52967

Angebotsenerweiterung!

Wir bieten:

- Hilfestellung beim Ausfüllen von Anträgen jeder Art
- Kontaktaufnahme mit Ämtern und Behörden im Rahmen der Möglichkeiten

AWO-Kreisverband Saale Holzland e. V. "Jugendclub Screen"

Open-Air-Tanzfestival in Reinstädt

Die schönsten Tänze von Tanzgruppen aus Thüringen erwartet die Besucher des Tanzfestivals am 27. August ab 14.00 Uhr in Reinstädt.

Sicher werden Bauchtanz, Charleston, Hip-Hop, Line dance, dance aerobic, Rock'n'Roll, Stepp, Rock und Pop die Zuschauer gleichermaßen begeistern.

Angekündigt haben sich folgende Gruppen: "Tanzgruppe Steffi Freyer" Kahla, "Rock'n'Roll-Tanzgruppe des Staatl. Gymnasium Leuchtenburg" Kahla, "Frauentanzgruppe der KG Kleedorf e. V." Kleineutersdorf, Tanzgruppe "activ kids Stadtroda", "Steppdance - Frauentanzgruppe Hermsdorf", "Tanz- und Theatergruppe Leuchtenburg Kahla", "Line-dance-Gruppe Göttern", "Line-dance-Kindergruppe der Alfred-Brehm-Schule Jena", Kindertanzgruppe des OCV Orlamünde", Showtanzgruppe "Magic" Neustadt/Orla, "Kindertanzgruppe Milda", die vier AWO-Tanzgruppen des JC Screen und als musikalisches Spezial Mario Scherzer mit seiner Live-Musik.

Bereichert wird der Nachmittag durch fahrende Händler, Kinderschminken, Reiten, Bastelstraße, Hüpfburg, Kaffee- und Kuchenbasar, Bratwürste vom Rost, Zuckerwatte und Eis.

Ab 21.00 Uhr lädt TAXIS Veranstaltungsservice aus Reinstädt zur Open-Air-Veranstaltung mit bekannten DJs, den größten Hits der 70er/80er Jahre und originalen Clips auf Videogroßbild



ein. Ab 1.00 Uhr steht dann Mixmaster Möhre an den Plattentellern.

Gastgeber dieses ganztägigen musikalischen Events sind der JC Screen der AWO in Kahla, TAXIS-Veranstaltungsservice sowie der Feuerwehr- und Kulturverein Reinstädt.

Abschied und Neuanfang

Am 27. August findet das Tanzprojekt des JC SCREEN „Dancing4you“, gefördert durch die Aktion Mensch, 5000 x Zukunft, mit einem großen Tanzfestival in Reinstädt sein Ende. Die 4 AWO-Tanzgruppen wird es unter den bekannten Namen danach nicht mehr geben. Sie werden ab September unter den Namen „Ladybirds“ (1. Kindertanzgruppe), „Sweet harmony“ (2. Kindertanzgruppe), „temptation“ (Jugendtanzgruppe) und „dance!POINT“ (Showtanzgruppe) neu starten und durch ihr ehrenamtliches Engagement und schöne Tänze unter gleicher Leitung und Choreografie die Zuschauer weiterhin begeistern. Mit Abschluss des Projektes beende ich meine Arbeit im Jugendclub SCREEN der AWO in Kahla. Auf meinen eigenen Wunsch werde ich ab September 2005 als Leiterin in der AWO-Kindertagesstätte „Tälerspatzen“ in Ottendorf arbeiten. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Kindern und Jugendlichen der Stadt und des ländlichen Bereiches, besonders aber bei den Mitgliedern des AWO-Ortsjugendwerkes Kahla, für das mir entgegen gebrachte Vertrauen und geleistete Unterstützung bedanken. Ich wünsche allen kleinen und großen JC SCREEN-Besuchern für die Zukunft alles Gute. Keine Angst!!! Der Jugendclub wird weiterhin für euch geöffnet sein.

Goldtraud Nagel

Abschied

Werd mich wieder mal verabschieden.

Hab es selbst so gewählt.

Der Reiz des Neuen war stärker als das Vertraute.

Ich weiß, was ich zu verlieren habe

ich kann nur ahnen was mich erwartet.

ABSCHIED tut weh

HERZLICH WILLKOMMEN

tut gut.

Bin gerade zwischen den Stühlen -

aber ich weiß ganz genau, wo ich gern sitzen möchte...

DLRG - Ortsgruppe Kahla

Schwimmkurs

Die DLRG OG Kahla führt ab 25. Juli bis zum 05. August 2005 jeweils von Montag bis Freitag einen Schwimmkurs durch.

Die Teilnehmergebühr beträgt 35 Euro.

Anmeldungen nimmt der Schwimmmeister, die Rettungsschwimmer oder die Kasse im Freibad Kahla entgegen (Tel. 52908).

Sportnachrichten

DSKV Landesverband Thüringen

Thüringenpokal 2005 im Skat

Mit neuer Rekordbeteiligung von 204 Teilnehmern aus 9 Bundesländern von Hamburg bis Stuttgart erlebte Kahla zum vierten Mal in Folge als Ausrichtungsstätte im Rosengarten eine äußerst gelungene Veranstaltung. Dennoch gelang es, den Pokal des Ministerpräsidenten im Lande zu behalten. Im letzten Jahr noch knapp gescheitert, sicherte sich Bodo Rinninsland vom 1. Eisenacher SC mit 4251 Punkten die Gesamtwertung. 2. Helmut Hanke, Greiz, 4142 Punkte, 3. Thomas Hofmeister, Chemnitz, 3965 Pkt., 4. Lothar Müller, Jena, 3949 Pkt., 5. Eddy Büschel, Kahla, 3945 Pkt., 6. Horst Cermak, Sömmerda, 3883 Pkt., 7. Klaus Soldau, Hildburghausen, 8. Frank Werner, Katzhütte.

Der Damenpokal ging an Manuela Renner, Großbreitenbach, mit 3638 Punkten vor Yvonne Fritze, Saalfeld und Monika Keller, Hamburg.

Bei den Mannschaften siegten Skatfreunde Chemnitz, 13233 Pkt., 2. 1. SC Ronneburg II, 13210 Pkt., 3. 1. SC Saalfeld, 13058 Pkt.

Nach dem knapp verpaßten Sieg im letzten Jahr von Wieland Bieder schaffte nun beinahe Eddy Büschel für Kahla die Sensation. Mit 3945 Punkten fehlten nur 20 Punkte, um auf das Treppchen zu kommen. Der Lohn - ein überragender 5. Platz. Auch Wieland sollte über Rang 21 nicht böse sein. Von den übrigen 9 Kahlaern rangierte Jens Hanse als 60., der Rest verteilt dahinter. Auch die Mannschaft der "Kahlaer Könige" rangierte auf Position 22 im Mittelfeld.

Am Rande der Veranstaltung eine weitere Überraschung. Das Präsidium des Landesverbandes Thüringen teilte Ludwig Wahren mit, daß es ihn zum Vizepräsidenten des Landesverbandes gewählt hat. Dieser nahm die Wahl an und sieht es als Bestätigung seiner Arbeit in den letzten 12 Jahren.

Ludwig Wahren

Seesportverein Kahla e. V.

Kahla bei Regatta erfolgreich!



Wieder einmal haben Kahlas Seesportler ihren Verein erfolgreich vertreten.

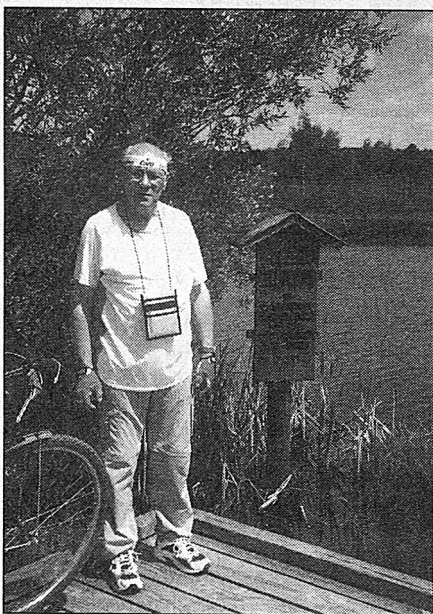
Zu den Thüringer Landesmeisterschaften im Jollenmehrkampf auf dem Bleilochstausee am 05. Juni 2005 bei Saalburg trat die Crew Andreas Senf (Steuermann) / Franziska M. Fischer (Vorschoter) mit ihrem Boot „J. Walker“ an. Dabei handelt es sich um ein Ixylon, ein 5,1 m langes einmastiges Segelboot. Es wurden vier olympische Dreieck-Kurse gefahren. Die Wetterverhältnisse waren sehr schwierig, mit sehr starkem Wind und noch kräftigeren Böen. Auch die Kahlaer blieben von den tückischen Fallwinden nicht verschont. Gleich zweimal kenterten sie und verloren dabei wichtige Plätze. Am Ende reichte es nur für den undankbaren 4. Platz. Trotzdem bewiesen sie, dass auch der kleine Kahlaer Verein der starken Konkurrenz aus Erfurt, Sömmerda, Altenburg und Gotha durchaus Paroli bieten kann und mit zur Thüringer Spitze gehört.

Der Verein gratuliert auf diesem Wege ganz herzlich zu diesem sehenswerten Erfolg.

Steffen Leipold

Seesportverein Kahla e. V.

Einmal Sport - immer Sport



Viele Sportler beenden ihre sportliche Laufbahn, wenn das Alter an der einen oder anderen Stelle zwick.

Unser Ludwig Pohle vom SV 1910 Kahla dagegen sucht immer wieder neue Herausforderungen, um sich fit und gesund zu halten.

Seit 1971 hat er an vielen Laufveranstaltungen teilgenommen und darüber hinaus auch den Kahlaer Porzellanerlauf neu belebt und in Schwung gehalten. Seit 1995 fand die Lauferei ein Ende, da sein Körper

diese Belastungen nicht mehr mitmachte. Wer nun annimmt, dass damit das Sporttreiben für ihn ein Ende findet, kennt unseren Ludwig nicht.

Wandern und vor allem Radfahren sind jetzt seine sportlichen Interessen.

Dabei sucht er immer wieder neue Herausforderungen, um sich zu beweisen.

Im vorigen Jahr hat er nach über 600 Trainingskilometern den Saale-Radweg von der Quelle bis zur Mündung in sieben Tagesetappen mit insgesamt 438 km bewältigt.

In diesem Jahr hat er den Neckar-Radweg von Villingen-Schwenningen bis nach Mannheim über insgesamt 413 km zurückgelegt, nachdem er vorher auch schon über 750 km im Training absolvierte.

Was kommt im nächsten Jahr für ein Fluss unter seine Räder? Bevor es jedoch so weit ist, steht jedoch auch noch der diesjährige Porzellanerlauf auf seinem Programm, zu dessen Organisatoren er eben seit 1971 zählt.

Ludwig Pohle lebt mit dem Sport gesund - aber vor allem auch immer für den Sport

Kahla II. feiert Aufstieg



Großer Jubel auf dem Sportplatz Kahla. Nach einem 1:0 Sieg im letzten Spiel sicherte sich die II. Mannschaft des SV 1910 den 2. Platz und somit den Aufstieg in die Kreisoberliga. Vor 150 Zuschauern gab es bis zur Mitte der zweiten Halbzeit ein eher ausgeglichenes Spiel, bei dem die Zweite des SV wie auch die Gäste aus Zöllnitz einige Torchancen zu verzeichnen hatten. Obwohl ein Unentschieden gereicht hätte um Mitkonkurrent Maua auf Platz drei zu verweisen, setzte Trainer Uwe Schöneck wie immer auf Sieg. Nach der Einwechslung von Oliver Fuchs dann die Erlösung, als dieser in der 75. Min. den entscheidenden Treffer landete, dem auch die Gäste dann nichts mehr entgegen zu setzen hatten.



Nach dem Spiel überreichte Matthias Kühnel 3 Bälle an Trainer Uwe Schöneck und gratulierte zum Aufstieg

Bezirksliga Gelungener Saisonabschluss in Kahla

Zur Vizemeisterschaft hat es leider nicht mehr gereicht, trotz des klaren 4:0-Sieges über Staffelsieger Teichel. Den schnappte Tanna den Kahlaern noch vor der Nase weg, weil sie ihr Auswärtsspiel gegen die nun abgestiegenen Zöllnitzer gewannen. Kahla verabschiedete sich vor etwa 200 Zuschauern glänzend und machte deutlich, dass sie auch Aufsteiger Teichel Paroli bieten können.

Kreisklasse

Alte Herren werden Kreismeister

Auch in diesem Jahr wurden unsere Alten Herren in der stark geschrumpften Kreisklasse wieder Kreismeister. Durchsetzen mussten sie sich in der nur mit 3 Mannschaften besetzten Liga gegen Lobeda und Bucha mit einer doppelten Hin- und Rückrunde. Nur eine Niederlage und ein Remis standen zu Buche nach 8 Spielen. Damit hatte die Konkurrenz deutlich das Nachsehen.

Nachwuchs

B-Junioren und C-Junioren platzieren sich im Mittelfeld

Auch die B- (Landesklasse) und C-Junioren (Bezirkssklasse) der Spielgemeinschaft Kahla/Orlamünde zeigten in der vergangenen Saison gute Leistungen. Beide hielten die Klasse und erreichten letztlich eine sichere Platzierung im Mittelfeld (B-Junioren Platz 6; C-Junioren Platz 8).

Kreisliga

E-Junioren holen die Vizemeisterschaft

Nur 3 Punkte trennten die kleinsten im Spielbetrieb stehenden Kahlaer vom Kreismeister Zwätzen. Mit 24 Punkten wurde die von Rene Weißenborn und Oliver Fuchs trainierte E-Junioren-Mannschaft Vizemeister im siebener Feld der Kreisliga.



Die D-Junioren bejubeln ihren Sieg und damit ihren Aufstieg in die Bezirksliga.

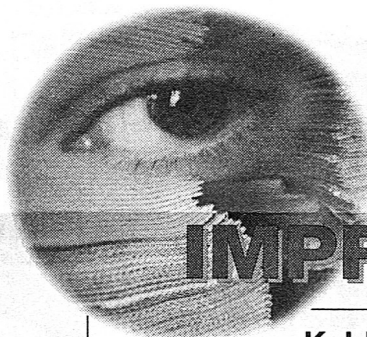
D-Junioren schaffen den Aufstieg in die Bezirksliga

Am 30. Juni 2005 hatte die letzte im Spielbetrieb stehende Mannschaft ihren Saisonabschluss gehabt. Die D-Junioren des SV 1910 Kahla, die unter Frank Trillhose trainieren, mussten zum Relegationsspiel nach Oppurg. Ein Relegationsspiel! Wie das?

Die Spielgemeinschaft Kahla/Orlamünde als eigentlicher Staffelsieger sollte plötzlich in die Relegation, weil sich Oppurg wegen einer Spielabsage von Einheit Rudolstadt unter der Saison mit der 2:0 Wertung benachteiligt sah (Kahla gewann 9:0). Beide Teams waren am letzten Spieltag punktgleich und Oppurgs Verantwortliche bekamen auf seltsame Weise das Relegationsspiel zugesprochen. Sei es drum.

Kahla spielte in der regulären Spielzeit 1:1, durch ein Tor von Arper in der ersten Halbzeit und dem Ausgleich, durch die immer stärker werdenden Oppurger in der zweiten Halbzeit. Die Chance die Partie vorzeitig zu entscheiden hatte Oppurg durch einen Strafstoß, versemelte diesen jedoch. Auch die Verlängerung brachte keine Entscheidung, so dass nun im Neunmeterschießen der Sieger ermittelt werden sollte.

Torwart Müller begann selbst und verschoss gleich den Ersten. Den Oppurger Junioren fehlte es jedoch ebenso an Souveränität. Sie konnten mehrmals Müller nicht überwinden und verloren am Ende das Spiel und den Aufstiegsplatz an die Spielgemeinschaft Kahla/Orlamünde. Damit reiht sich der Erfolg der D-Junioren nahtlos in die erfolgreiche Saison für Kahla ein. Ebenso wie Kahlas zweiter Mannschaft gelingt der Aufstieg in letzter Sekunde. Jetzt wartet auf die Kleinen die nächsthöhere Spielklasse, die Bezirksliga. Viel Erfolg!



IMPRESSUM

Kahlaer Nachrichten

- Amtsblatt der Stadt Kahla -
Wochenzeitung mit Nachrichten und Informationen
für die Stadt und Umgebung

Herausgeber:

Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla
Telefon: 03 64 24 / 77-0

Verlag und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
Tel. 036 77/20 50-0, Fax 036 77/20 50-15

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

der Bürgermeister der Stadt Kahla,
Bernd Leube

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Werner Stracke
Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.
Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.
Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.
Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verantwortlicher Leiter

für Geschäftsbereich Kommunen:

Mirko Reise

Erscheinungsweise:

vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.



Anzeigenteil

Sie werden das **Kind**
schon schaukeln.

Mit einer **Geburt**sanzeige
im Amtsblatt.

Die »Kleinen Zeitungen«

mit der großen
Information



Freu' dich drauf!
ZIMMEREI - DACHDECKEREI
D. LANGE
 e.K.
 Innungs-Betrieb **Qualitätsverbund** Meister-Betrieb
DachKomplett
 07768 Jägersdorf • Mühle 40
 Tel. 03 64 24 - 5 16 08 • Fax 7 88 91
www.zimmerei-dachdeckerei-lange.de

Suche ab September 2005 kleine,
preiswerte Wohnung

für Studentin.

Angebote bitte unter 0173/9573475
 oder 037208/4317 (ab 18.00 Uhr)

**Werbung
 bringt Erfolg**

Bestattungshaus Magdala



Inh. Dirk Steinbrücker

Richard-Wagner-Str. 6
 99441 Magdala

Tag & Nacht erreichbar

☎ 03 64 54 / 5 99 79 • Funk 01 75 / 8 68 88 92

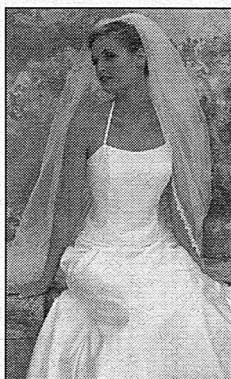
**Jedes neue Brautkleid 280,- €
 aus Geschäftsauflösung**

Über 150 traumhafte, hochwertige Einzelstücke bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller. Alle Kleider kosten maximal je 280,- Euro.

Designerware, Wildseide, Cremefarben, weiß, A-Linie mit und ohne Spitze, Kopfschmuck, Schleier, Reifröcke, Handschuhe, Anzüge, Abendmode.

Tel. 03591/307265 + 0173/2152999

www.designer-mode-discount.de
www.digital-camera-discount.de



i **Verlag + Druck Linus Wittich GmbH**
Information für unsere Leser und Inserenten

**Ihr persönlicher Ansprechpartner für
 Anzeigen und Prospektverteilung**



Gebietsverkaufsleiterin

Marion Claus

Tel.: 03 64 27 / 2 08 66
 Fax: 03 64 27 / 2 08 92
 Mobil: 01 73 / 5 67 87 43

E-Mail-Adressen:

Anzeigenannahme:
anzeigen@wittich-herbstein.de

Redaktion:

redaktion@wittich-langewiesen.de

Postanschrift:

Verlag + Druck
 Linus Wittich GmbH
 In den Folgen 43
 98704 Langewiesen

**Verlag + Druck
 Linus Wittich GmbH**

Die »Kleinen Zeitungen«
 mit der großen Information



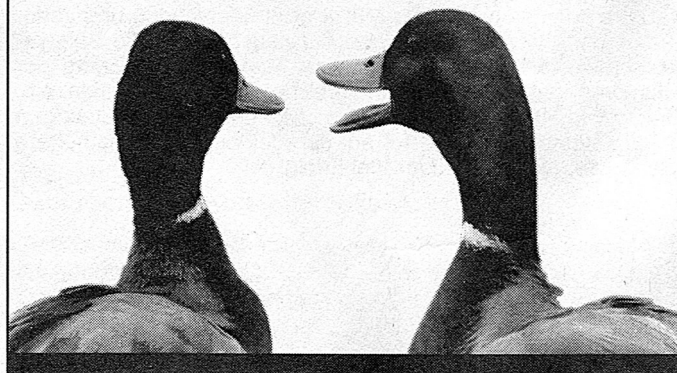
DAS! spricht sich
 schneller  , als Sie
 vielleicht denken...

Unter www.wittich.de haben Sie jetzt die Möglichkeit, Jagd auf unsere neu gestalteten Internetseiten zu machen! Viele neue Online-Funktionen und Informationen stehen für Sie bereit.

Wir machen mehr als nur „Blättchen“!

Und jetzt genug geschnattert.

Go online! Go wittich.de



CUP VITAL Kuraufenthalt MARIENBAD

• Hin- + Rückr. im bequemen Fernreisebus • 13x Übern. im DZ • 13x Frühstücksbuffet • 13x Abendessen • ärztl. Empfangskonsultation • 20 Anwendungen wie z.B. Kohlensäurebad, Gasbad, Massagen, Unterwasser-massage, Inhalation • Kurtaxe MARIENBAD - Vorteilskarte im Reisepreis enthalten: Nordic Walking, Aquajogging, Wanderungen, Gymnastik, freier Eintritt städt. Bad, freie Fahrt öffentl. Verkehrsmittel, 24 h Notfallbereitschaft, Einkaufsrabatte u.v.m.

CUP VITAL Service Center im Kurviertel
14-Tage-Reise incl. HP

Über 20 Hotels im Kurviertel zur Auswahl!
Buchen Sie Ihr Wunschhotel in einem der schönsten Kurorte Europas

vom gepflegten ★★★ Hotel mit Restaurant, Bar, teilw. Café + Bierstube, Zimmer DU/WC, Telefon + TV bis zum exklusiven ★★★★★ Grand Spa Hotel Marienbad mit 2500 qm Kur und Wellness

04.09-17.09.05

578,- ab
bereits
+ EZ-Zuschlag

Viele Ausflugsmöglichkeiten vor Ort buchbar

Buchung:

Höhne Touristik

Eisenberger Straße 2, 07619 Schkölen
Telefon: 0 3 66 94 / 2 27 21

PROSPEKTE + SOFORTBESTÄTIGUNG: WWW.CUP.DE

Nordseebad Carolinensiel

Komfortables Ferienhaus, 84 m², bis 6 Pers., gr. Wohn- und Esszimmer, Kü., Bad / WC und DU/WC, 3 Schlafzimmer, Terrasse, SAT-TV, Fahrräder, Bollerw. Nähe Kurhaus, nach frei vom 25.06. bis 2.7., 3.9. bis 15.10. und ab 29.10.2005

Tel. 0 64 41 / 6 52 61 od. 6 31 00

1-Zimmer- Appartement

in Kahla, in ruhiger Lage
und in renoviertem Zustand
für langfristige Miete gesucht.

Angebote an NTI-Kahla GmbH
Telefon 0 3 64 24 - 57 30

Für Krankheitsfall im Urlaub vorsorgen!

- Anzeige -

Wer an Urlaub denkt, denkt nicht an Krankheit: Doch eine Behandlung im Ausland kann teuer werden. Und eine gute erst recht. Das gilt besonders für gesetzlich Krankenversicherte.

Wer seinen Urlaub im Ausland verbringt und dort erkrankt, wird meist vor Ort behandelt. Die Sozialversicherungs-Abkommen, die Deutschland mit den meisten europäischen Staaten vereinbart hat, stellen zwar sicher, dass gesetzlich Versicherte sich von Ärzten und Krankenhäusern des Gastlandes kostenfrei behandeln lassen können. Die Realität sieht jedoch oft anders aus. In Österreich beispielsweise behandeln Ärzte trotz des Abkommens in der Regel nur gegen Rechnung.

Aus dem Urlaub zurück, reichen die Patienten die Rechnung bei ihrer heimischen Kasse ein. Die ersetzt jedoch nur die Kosten, welche die ausländische Versicherung für die Behandlung im Urlaubsland bezahlt hätte. Einen eventuellen Restbetrag muss der Urlauber selbst begleichen, falls er vor Reisebeginn keinen Auslandsreise-Krankenschutz abgeschlossen hat.

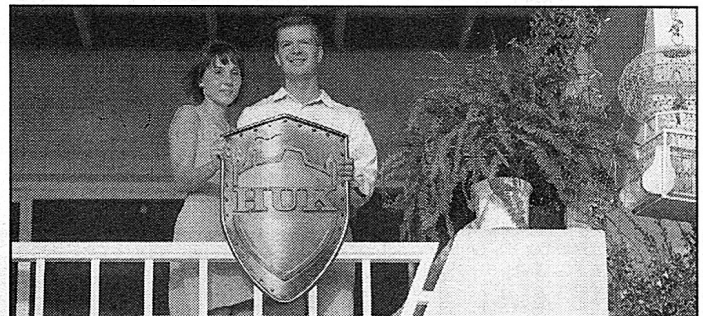
Benötigt jemand ärztliche Hilfe in einem Land, mit dem kein Sozialversicherungsabkommen besteht (z.B. Schweiz und die USA), bezahlt die gesetzliche Krankenkasse die Behandlung überhaupt nicht! Anfallende Kosten muss man ohne Auslandsreise-Krankenschutz selber tragen.

07768 Orlamünde
Petzlarstraße 1b
Telefon + Fax
(03 64 23) 6 04 88



Ihr Partner rund um's Haus!

in Sachen Putz, Beton, Gerüstbau
Maurerarbeiten, Altbausanierung
Wärmedämmung, Schornsteinbau



Urlaubszeit – Einbruchszeit.
Mit der HUK-COBURG bringen Sie Ihren
Hausrat ab 54,40 €* in Sicherheit!

Langfinger wissen genau, wann Sie in den Urlaub fahren und Ihr Heim unbeaufsichtigt zurück lassen. Und wir haben für Sie wertvolle Tipps, wie Sie Einbrechern den Riegel vorschieben. Jetzt Ratgeber zum sicheren Wohnen abholen! Kostenlos.

Weitere Informationen von:

Kundendienstbüro Patricia Müller

07743 Jena • Grietgasse 6
Tel. 0 36 41 / 82 12 50
Fax 0 36 41 / 23 10 36

Vertrauensmann Ulrich Birkner

07768 Kahla • Storchenheim 6
Tel. 03 64 24 / 5 44 59 • Fax 03 64 24 / 5 44 61
Handy 01 74/3 40 30 75 • E-Mail: Birkner@hukvm.de

Sprechzeiten: Mo. - Do. 18.00 - 20.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

*Jahresbeitrag für eine Hausratversicherung bei der HUK-COBURG Allgemeine für eine 60-m²-Wohnung (ständig bewohnt), Versicherungssumme 40.000 €, 100 € Selbstbeteiligung bei Blitzschlag und Überspannung durch Blitzschlag, in 99085 Erfurt



HUK-COBURG

Da bin ich mir sicher

HELMUT PETER

Meisterbetrieb seit 1985



Dächer, Zimmerei, Dachklempnerarbeiten
Gerüstbau, Fassaden, Abdichtungen, Reparaturen

Lindiger Straße 4 • 07768 Kahla

Telefon 03 64 24/5 27 74 • Fax 03 64 24/5 27 75

MayFarben

— GETRÄNKEMARKT • GARTENBEDARF —

Oberbachweg 14 b • Kahla • Tel. 03 64 24 / 5 24 44 • Fax 5 20 20
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 18 Uhr, Samstag 8.30 - 12.00 Uhr



Dächer von

christoph grub

Dachdecker • Zimmerer • Klempner

07768 Gumperda • Am Sande 1

Tel. 03 64 22 / 64 60 • Fax 64 64 2

e-mail: daecher_von_gruss@t-online.de • www.daecher-von-gruss.de

Dachdeckerei Hofmann

Inhaber: Dachdeckermeister Daniel Hofmann

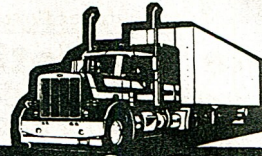
Ihr Meisterbetrieb für:

- Dachdeckungen aller Art
- Eindeckung von Ziegelkehlen
- Dachklempnerarbeiten
- Holzbau und Zimmerei



Töpfergasse 7b
07768 Kahla
Tel./Fax: 036424 / 82344
Mobil: 0170 / 3108847
e-mail: dachdeckerei.hofmann@web.de

Jena • Rudolstädter Str. 90 • Tel. (03641) 60 76 65



Reifenservice Golmsdorf

Vulkaniseur - Meisterbetrieb

Spezialbereifung für alle Kfz und Landmaschinen

www.reifenservice-golmsdorf.de

Die Nr. 1 in Kahla

AZAD GRILL Kahla

Inh.
Murat Kacar

Pizzeria • Imbiss • Lieferservice • Biergarten

Pizza • Döner • Nudeln • Salate • Schnitzel

vom 01. bis 04. August

Döner 1,⁹⁰€

komm .. und feiere mit uns !!!

7 Jahre sind eine lange Zeit in der sie uns nun schon die Treue halten. Wir sind auch weiterhin bemüht, ihnen schnell, freundlich und mit größtem Service ihre Wünsche zu erfüllen. Sie waren uns immer eine dankbare Kundschaft, der wir uns in Zukunft auch verbunden fühlen.

Wir laden alle Einwohner, alle Firmen, Vereine, Schulen und Behörden herzlich ein mit uns zu feiern.

Bier 1,-

- * zwei Dönergrill
- * schnelle Bedienung
- * 2 Lieferautos

Lieferservice: bis 10 km im Umkreis - **kostenlos**

Mindestbestellwert: Stadt: 10,- € außerhalb: 15,- €

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 23.00 Uhr
Sonn- + Feiertage 13.00 - 23.00 Uhr
(Kein Ruhetag)

Telefon: 03 64 24 - 5 35 03

Franz-Lehmann-Str.

(neben Plus-Markt, Neubaugebiet)

Restaurant
MARATHON
Griechische Spezialitäten

Ölwiesenweg 5 • 07768 Kahla
Tel. 036 424 / 769 00

Öffnungszeiten: 11.30-14.30 & 17.30-24.00 Uhr

MRV



www.metalrecycling-veit.de

Entsorgungsfachbetrieb

Ankauf Metalle/Schrott

- Barzahlung nach Tageshöchstpreis
 - Entkernung und Demontage
 - Containerstellung 7 - 40 m³
- Neu in Jena/LKW-Waage

Ankauf: Mo. - Fr. 7.00 - 17.00 Uhr
Mörsdorf: auch Sa. von 8.00 - 12.00 Uhr

07646 Mörsdorf • Auf dem Berg 100 • Tel. 03 64 28 - 4 06 60 • Fax 03 64 28 - 4 06 61
07749 Jena (Hinter Schlachthof) • Fritz-Winkler-Str. 2a • Tel.: 0 36 41 / 37 63 76
07751 Gera (Roßmann Bau) • Gessentalstraße 21 • Tel.: 01 72 / 1 08 37 41